

\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$
\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$

\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$
\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$

Dieses zine erscheint auch am 2. tag des ElsterCons 18.09.2010
in Leipzig, Haus des Buches

Veranst.: FKSFL

Herausg.: Edmund André 23847 Meddewade Tel. 0177 2607609
<http://edm-online.de> [mailto: ecki@magic.ms](mailto:ecki@magic.ms)

KNIGHTS & FIGHTS

Nächster tag des cons. Es wurden auch schon einige mitglieder des SFCD gesichtet. Kein wunder, am sonntag ist hier die MV des clubs. Dass der con irgendwie auch der sfcd-con sein soll, ist nicht so richtig zu merken. Im nächsten jahr hängt die MV am BuCon. Da einer der veranstalter vorstandsmitglied des SFCD ist, kann erwartet werden, dass dort der club eine größere rolle spielen wird.

Tino Hemmann:

Am ersten Tag bereits vor der Eröffnung durfte ich meine Debutlesung mit dem "Rat der Planeten" halten. Erstmals tatsächliche SciFi-Fans im Publikum! Heute der Verkaufstag - und es kamen tatsächlich auch erste Fans. Der Verkauf ... naja ... man sollte nie zufrieden sein. Ich freu mich auf die nächste Con!

BiFi:

Eine Lesung habe ich (bisher erschreckenderweise mein einziger Pro-grammpunkt) auch besucht: Die Nachtlesung am Freitag Abend. War wirklich toll. Boris Koch, Christian von Aster und Markolf Hoffmann wußten das Publikum mit guten Kurzgeschichten und gut gelesen zu unterhalten. Jederzeit wieder!
Die Chronik des FKSFL kostet stolze 45 Euro - geleistet habe ich sie mir trotzdem. Es ist ein guter Rückblick auf die Aktivitäten der um-triebigen Leipziger. So waren sie auch auf diversen West- und aus-ländischen Cons und bei den vielen Fotos sind immer wieder Fans und Autoren dabei, die man von früher kennt. Schon lustig wenn man sieht wie die Leute früher einmal ausgesehen haben. Das Fandom wird älter! Es ist einfach nicht wegzudiskutieren. Aber dieses Thema ist müßig. Irgendwann treffen wir uns alle nur noch bei OldieCons :-)
Jetzt beginnt gleich die Verleihung des Deutschen SF Preises vom SFCD. Die Preisträger sind bereits bekannt, entgegen den früheren Gewohnheiten, aber auf ausdrücklichen Wunsch des Komitees: Karsten Kruschel (Roman) und Matthias Falke (Kurzgeschichte).

Wilko:

Obwohl ich das Gegenteil behauptete, war ich genügend vorbereitet, damit die Gesprächsrunde mit K. K. Rusch in Gang kam und mehr wollte ich auch nicht. Interessante Aspekte, vor allem auch zu ebooks, an deren Veröffentlichung mein Verlag gerade heftig arbeitet. In den USA zeigte sich, dass ebook-Käufer häufig auch das Papierbuch kaufen.

Karlheinz Steinmüller:

Wie immer ist der Elstercon eine Reise wert! Hier trifft man EDM und wird an den ConFact (oder das ConFact) gelockt...

Da reden alle davon, dass die eBooks auch das Ende der SF-Bücher sind, und man wird hier geradezu von Büchern überschwemmt. Die Fans werden älter (ungefähr 12 Monate pro Jahr) - aber sie wollen immer noch darüber diskutieren, was die Science Fiction eigentlich und uneingentlich, die gute im Besonderen, aber auch die schlechte sei - und dann zitieren sie nicht einmal Darko Suvin und erinnern sich auch nicht daran, was Ray Bradbury dazu gesagt hat (We science fiction writers do not invent the future, we are here to prevent it)...
Jetzt aber muß ich schnell los zur KLP-Verleihung.

futureader:

Punktuell sehr interessante Diskussion im Programmpunkt "Wohin geht's mit der SF?" Greg Bear, waschechter Ami-Autor, plädierte - wohl mit Blick auf eine große jüngere Zielgruppe - für die eher unverkrampfte Nutzung der modernen medialen Kanäle, wie Comics, TV-Serien, Spiele und das Netz. Bei facebook ist er natürlich präsent (was Wunder: das Marketing entstand auch in den USA). In Teilen des Publikums und im Auditorium stieß das auf einigen Widerstand der SF-Puristen. Na, ja Controlling hat ja auch seine Wurzeln in Deutschland ...

Matthew:

Ein toller con bis jetzt, wie ich finde. Anregende Gespräche, wenige von mir besuchte panels, internetzugang und eigener fantisch. So macht mir ein con spaß.

Ralf Boldt:

Interessant fand ich die Aussage von Greg Bear: Er meinte, dass die eBooks das Medium der Zukunft für die Veröffentlichung von Literatur sein wird. Taschenbücher würden weniger werden, aber gut ausgestattete Hardcover würden weiter Bestand haben. Das ist für jemanden, der Bücher als solche liebt, sehr tröstlich!

KONFEKT:

"Hier kann man lesen, welches buch einen guten fan gekauft hat!"

Torsten Franz beim anblick von ConFact

"Die autoren werden uns die zeit bis zur nächsten getränkepause vertreiben."

Manfred Orlowski beim nachtcafé

"Du bist unscharf, BiFi!"

Roger Murmann beim fotografieren

Nachgetragen (DSFP):

Beste KG: Boa Esperanca (Matthias Falke)

Bester roman: Vilm (Karsten Kruschel)